

STOCKACH

www.suedkurier.de/stockach



Eine türkische Delegation aus Istanbul informiert sich im Berufsschulzentrum Stockach. Schulleiter Karl Beirer (vorne) führt durch verschiedene Klassen und erklärt den Lehrerinnen, wie die Schule aufgebaut ist. BILD: ISE

Austausch unter Lehrern

- Türkische Lehrer informieren sich über Schulsystem
- Zu Gast in Realschule und Berufsschulzentrum

VON SIMONE ISE

Stockach – Eine Woche lang besuchen derzeit vier Lehrerinnen aus Istanbul verschiedene Bildungseinrichtungen in der Bodenseeregion und sammeln Eindrücke vom deutschen Schulsystem. Vergangenen Dienstag war die türkische Delegation zu Gast im Berufsschulzentrum und in der Realschule in Stockach. „Ermöglicht und organisiert wird dieser kulturelle Austausch von den Rotary Clubs in Istanbul und den Rotary Clubs Radolfzell, Friedrichshafen und A81 Bodensee-Engen“, erklärte Franziska Doderer. Sie und Elke Lohmann begleiten die Delegation im Namen des Rotary Clubs A81.

Die vier Lehrerinnen Ebru Akar, Hande Cedetas, Semra Balaban und Demet Ipek Bostanci arbeiten in Istanbul an unterschiedlichen Schulen. Beim Rundgang durch das Berufsschulzentrum Stockach mit Schulleiter Karl Beirer und Kooperationslehrerin Karin Jung zeigten sich die Lehrerinnen sehr interessiert. Karin Jung hatte im vergangenen Jahr selbst zu einer deutschen Delegation von Lehrern gehört, die verschiedene Schulen in Istanbul besucht hatte. Nach dem Rundgang erläuterte Frank Spellenberg den Frauen seine Aufgabe als Jugendberufshelfer am Berufsschulzentrum in Stockach.

Verblüfft waren die Frauen über Durchlässigkeit des deutschen Schulsystems. Zuvor hatte ihnen der 17-jährige Schüler Ridvan Elceoglu auf Türkisch seinen Schulweg beschrieben.



In der Realschule Stockach werfen die Gäste auch einen Blick in die Schulküche, in der kräftig gekocht wird. Im Hintergrund Schulleiter Manfred Kehlert. BILD: MAIER

Eine Rotary Idee

Das Lehreraustauschprogramm besteht zwischen den Rotary Clubs in Istanbul und drei Rotary Clubs am Bodensee.

Die türkische Delegation aus Istanbul schaut sich diese Woche die Universität Konstanz, das Berufsschulzentrum und die Realschule in Stockach, das Gymnasium in Engen, die Waldorfschule in Überlingen sowie die Zeppelin Universität in Friedrichshafen an.

Dass er nach der Grundschule zunächst auf das Gymnasium gegangen sei, dieses aber nach der 9. Klasse ohne Schulabschluss verlassen habe. „Den Abschluss hole ich jetzt im Berufsschulzentrum nach, werde 2014/15 die Mittlere Reife machen und auf das Wirtschaftsgymnasium gehen“, sagte er.

Am frühen Nachmittag besuchte die

türkische Delegation die Realschule in Stockach. Schulleiter Manfred Kehlert führte die Besucher durch die Ganztagschule, zeigte den Chemieraum, die Computerräume, die neue Aula und das Büro der Schulsozialarbeiterin. Die Lehrerinnen warfen einen Blick in den Technikraum, in dem gerade an Elektronikkästen geschraubt wurde, und in die Pfannen und Töpfe der Schulküche. Interessiert zeigten sich die Lehrerinnen an der Hausaufgabenbetreuung, die in der Realschule von 13.40 bis 15.10 Uhr angeboten wird. Zur besseren Verständigung hatte Manfred Kehlert einen Dolmetscher organisiert. Yasin Demirdere aus der siebten Klasse meisterte seine Aufgabe hervorragend. Die Lehrerin Monika Okker stellte die Schule den Gästen bei einer gemeinsamen Kaffeestunde mittels einer Powerpoint-Präsentation vor. Monika Okker hatte auch zu der deutschen Delegation gehört, die im vergangenen Jahr nach Istanbul gereist war.